

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- *Handelsname:*
TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1
- *Artikelnr. / Sicherheitsdatenblattnr.:*
1T766010
- *1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*
- *Verwendung des Stoffes / des Gemisches*
Beschichtungsstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- *Hersteller/Lieferant:*
Teknos AG
Industriestrasse 7
LI-9487 Gamprin-Bendern
T +423 375 94 00
F +423 375 94 99
- *Auskunftgebender Bereich:*
Abteilung Produktsicherheit e-mail Adresse: li-sdb@teknos.com
- *1.4 Notrufnummer:*
Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, CH-8032 Zürich Nationale Notfallnummer: 145 Internationale Notfallnummer: +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- *2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs*
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 2 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- *2.2 Kennzeichnungselemente*
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

- Signalwort
Gefahr

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
n-Butylacetat / Propan-2-ol / Ethylacetat
- Gefahrenhinweise
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Sicherheitshinweise
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 1)

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **2.3 Sonstige Gefahren**
- *Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung*
- PBT:
Nicht anwendbar.
- vPvB:
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- *Beschreibung:*
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- *Gefährliche Inhaltsstoffe:*

CAS-Nummer		%
64-17-5	Ethanol EG-Nummer: 200-578-6 Reg. nr.: 01-2119457610-43 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.  Flam. Liq. 2 - H225	10,00- 25,00
67-63-0	Propan-2-ol EG-Nummer: 200-661-7 Reg. nr.: 01-2119457558-25  Flam. Liq. 2 - H225;  Eye Irrit. 2 - H319, STOT SE 3 - H336	10,00- 25,00
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat EG-Nummer: 203-603-9 Reg. nr.: 01-2119475791-29 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.  Flam. Liq. 3 - H226	1,00- 5,00
141-78-6	Ethylacetat EG-Nummer: 205-500-4 Reg. nr.: 01-2119475103-46  Flam. Liq. 2 - H225;  Eye Irrit. 2 - H319, STOT SE 3 - H336; EUH066	1,00- 5,00
123-86-4	n-Butylacetat EG-Nummer: 204-658-1 Reg. nr.: 01-2119485493-29  Flam. Liq. 3 - H226;  STOT SE 3 - H336; EUH066	25,00- 40,00
68002-19-7	Harnstoff-Formaldehyd-Harz RPW, butyliert	5,00- 10,00

(Fortsetzung auf Seite 3)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 2)

7664-38-2 Aquatic Chronic 4 - H413
Phosphorsäure ... % **0,50- 1,00**
 EG-Nummer: 231-633-2
 Reg. nr.: 01-2119485924-24
 ⚠ Skin Corr. 1B - H314;
 Skin Corr. 1B; H314: C >= 25 %, Skin Irrit.
 2; H315: 10 <= C < 25 %, Eye Irrit. 2; H319:
 C >= 10 %

- **Zusätzliche Hinweise:**
 Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Nach Einatmen:**
 Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:**
 Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:**
 Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
 CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
 Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
 Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
 Atemschutzgerät anlegen.
 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**
 Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
 Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
 Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 3)

Bei Gasaustritt oder Eindringen in Boden zuständige Behörde benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

• **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

• **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

• **Handhabung:**

• **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Emissionsgrenze beachten.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

• **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Schlag und Reibung vermeiden.

• **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

• **Lagerung:**

• **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

• **Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht erforderlich.

• **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

• **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

• **8.1 Zu überwachende Parameter**

• **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

64-17-5 Ethanol

MAK

Kurzzeitwerte	1920	mg/m3
	1000	ppm
Langzeitwerte	960	mg/m3
	500	ppm

SSc;

67-63-0 Propan-2-ol

MAK

Kurzzeitwerte	1000	mg/m3
	400	ppm
Langzeitwerte	500	mg/m3
	200	ppm

(Fortsetzung auf Seite 5)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 4)

B SSc;			
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat		
MAK			
Kurzzeitwerte	275		mg/m3
	50		ppm
Langzeitwerte	275		mg/m3
	50		ppm
SSc;			
141-78-6	Ethylacetat		
MAK			
Kurzzeitwerte	1460		mg/m3
	400		ppm
Langzeitwerte	730		mg/m3
	200		ppm
SSc;			
123-86-4	n-Butylacetat		
MAK			
Kurzzeitwerte	720		mg/m3
	150		ppm
Langzeitwerte	240		mg/m3
	50		ppm
SSc;			
7664-38-2	Phosphorsäure ... %		
MAK			
Kurzzeitwerte	4 e		mg/m3
Langzeitwerte	2 e		mg/m3

- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-63-0	Propan-2-ol		
BAT			
	25 mg/l		
	Untersuchungsmaterial: Urin		
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende		
	Biol. Parameter: Aceton		
	25 mg/l		
	Untersuchungsmaterial: Vollblut		
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende		
	Biol. Parameter: Aceton		

- *Zusätzliche Hinweise:*

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- *8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition*

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- *Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 5)

- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
- *Atemschutz: Atemschutz empfehlenswert.*
 - *Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Undurchlässige Handschuhe*
 - Handschuhmaterial
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
 - Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
 - *Augenschutz: Schutzbrille Dichtschließende Schutzbrille*
 - *Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung*

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristisch Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich: >= 78 °C

Flammpunkt: >= 13 °C

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zündtemperatur: 425 °C

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt.

Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.

Explosionsgrenzen:

Untere: 1 Vol %

Obere: 15 Vol %

Dampfdruck: bei 20 °C 10,7000 mbar bei 50 °C
55,0000 mbar

Dichte: 0,9200 g/cm³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Nicht bestimmt.

Viskosität:

· Nicht bestimmt.

· Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CH

(Fortsetzung auf Seite 7)

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - 64-17-5 Ethanol**
Oral, LD50: 7060 mg/kg (Ratte)
Inhalativ, LC50/4h: 20000 mg/l (Ratte)
 - 67-63-0 Propan-2-ol**
Oral, LD50: 5045 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 12800 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 30 mg/l (Ratte)
 - 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat**
Oral, LD50: 8532 mg/kg (Ratte)
Inhalativ, LC50/4h: 35,7 mg/l (Ratte)
 - 141-78-6 Ethylacetat**
Oral, LD50: 5620 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 1600 mg/l (Ratte)
 - 123-86-4 n-Butylacetat**
Oral, LD50: 13100 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: >5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: >21 mg/l (Ratte)
 - 100-41-4 Ethylbenzol**
Oral, LD50: 3500 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 17800 mg/kg (Kaninchen)
 - 50-00-0 Formaldehyd ... %**
Oral, LD50: >200 mg/kg (Ratte)
 - 78-83-1 Isobutanol**
Oral, LD50: 2460 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Keine Reizwirkung.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Reizwirkung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Reizend
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
- **Endokrinschädliche Eigenschaften**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- Aquatische Toxizität:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
 - ADR UN1263
 - IMDG UN1263
 - IATA UN1263
 - **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
 - ADR 1263 FARBE
 - IMDG PAINT
 - IATA PAINT
 - **14.3 Transportgefahrenklassen**
 - ADR
 - Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe
 - Gefahrzettel **3**
- 
- IMDG
 - Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 9)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 8)

Label

3



IATA

Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

Label

3



• **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR II

IMDG II

IATA II

• **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

• **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 33

EMS-Nummer: F-E,S-E

• **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

• **Transport/weitere Angaben:**

Nicht anwendbar.

Freigestellte Mengen (EQ): E2

Begrenzte Menge (LQ): 5L

Beförderungskategorie 2

Tunnelbeschränkungscode D/E

IMDG

Limited quantities (LQ): 5L

Excepted quantities (EQ): E2

• **UN "Model Regulation":**

UN 1263 FARBE, 3, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII

(Fortsetzung auf Seite 10)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4246203

überarbeitet am: 01/06/2023

Druckdatum: 01/06/2023

HANDELSNAME : TEKNOCOAT 1687-58 CLEAR E1

(Fortsetzung von Seite 9)

Beschränkungsbedingungen: 3, 40

- **Nationale Vorschriften:**

- *Technische Anleitung Luft:*

- Klasse Anteil in %

* III 49,70

II

I

- *Wassergefährdungsklasse:*

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die geänderten Bereiche sind mit einem * gekennzeichnet bzw. in roter Farbe geschrieben.

- **Relevante Sätze**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
--------	---

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
------	--

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
------	-----------------------------------

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
------	---

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
------	----------------------------------

H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
------	--

H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
------	--

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Technik

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

- * *Daten gegenüber der Vorversion geändert*